



## Niederschrift

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Rödelhausen vom 27. Juli 2020

Der Ortsgemeinderat hat 6 Mitglieder

#### **Anwesend:**

##### **unter dem Vorsitz von**

Klaus Casper

Ortsbürgermeister

#### **die Mitglieder:**

Brand-Le Maire, Miriam

Ratsmitglied

Grünwald, Klaus

Ratsmitglied

Meurer, Thomas

Ratsmitglied

Schmidt, Markus

Ratsmitglied

Zimmer, Thomas

Ratsmitglied

#### **Entschuldigt abwesend:**

Bongarth, Matthias

Ratsmitglied

#### **Ferner anwesend:**

Verwaltungsangestellte der VG Kirchberg Julia Mildner

Dipl.-Ing. Kay Jakoby vom Ingenieurbüro Jakoby und Schreiner

Bernd Lauer

**Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr**

**Ende der Sitzung: 22:30 Uhr**

Bei der Begrüßung stellte der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Einwände wurden nicht erhoben. Anschließend eröffnete der Vorsitzende die Sitzung.

#### **Punkt 1 der Tagesordnung:**

##### **Annahme der Niederschriften der letzten Sitzung**

Es gab keine Einwände, die Niederschriften der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 11. Mai 2020 wurden wie vorgelegt angenommen.

## **Punkt 2 der Tagesordnung:**

### **Baugebietsplanung**

Bei dem geplanten Neubaugebiet sind die vorhandenen Probleme noch nicht endgültig abgeklärt. Vom Forstamt liegt noch keine Aussage vor.

Der Gemeinderat hat nach eingehender Beratung einstimmig beschlossen an der Planung für das Baugebiet festzuhalten. Es soll voran gebracht werden, damit Klarheit besteht und sich Bauinteressenten anmelden können.

Herr Jakoby wird beauftragt mit dem Forstamt Simmern nochmals Kontakt aufzunehmen und nach einer Lösung zu suchen. Vom Rat kam der Vorschlag, dass auch ein Kauf oder Tausch des angrenzenden Waldstücks denkbar wäre. Herr Jakoby, das Forstamt sowie der Ortsbürgermeister werden bei einem Ortstermin gemeinsam die Situation besprechen.

Zum Problem des ehemaligen Müllablagerungsplatzes beschließt der Rat einstimmig, dass ein Bodengutachten über eventuelle Ausgasungen erstellt werden soll. Frau Mildner wird beauftragt, dies in die Wege zu leiten. In Gemünden wird demnächst ein ähnliches Gutachten erstellt. Es soll geprüft werden, ob diese Firma in einem Zug dann auch in Rödelhausen die Messung durchführen kann.

## **Punkt 3 der Tagesordnung:**

### **Sanierung der Friedhofshalle**

Bei einem Ortstermin hat sich der Rat vom schlechten Zustand der Friedhofshalle ein Bild gemacht. Das Dach ist sehr stark mit Moos zugewachsen. Sollte dieses entfernt werden, sind Undichtigkeiten nicht ausgeschlossen. Die Kunstschieferplatten sind zudem stark verwittert sowie beschädigt. Die Ableitung des Regenwassers wurde ungünstig gewählt. Das gesamte Wasser einer Dachhälfte wurde zum Gebäude hin geleitet, dadurch wurde die Wand durchfeuchtet. Als weitere Folge bröckelt im Innenraum der Putz ab und es sind Ausblühungen zu sehen. Der gesamte Außenputz weist Risse und Abplatzungen auf. Im Vorbereich der Halle sind die Bodenfliesen gerissen und im Randbereich auch abgebrochen. Die Treppe zur Friedhofshalle zeigt ebenfalls Beschädigungen, die auf längere Sicht behoben werden müssen. Eine Sanierung ist dringend notwendig.

Nach Auskunft der VG Verwaltung ist es möglich einen Zuschuss aus dem I-Stock Programm des Landes zu erhalten.

Die Investitionssumme muss mindestens 15.000 € betragen. Ferner müssen 3 Gewerke (Dach, Wände, Bodenfliesen) bearbeitet werden. Bezuschusst werden auch Eigenleistungen zu 30%.

Nach Rücksprache mit einem ansässigen Dachdecker würde nur das Dach schon 11.000 € verschlingen. Um einen möglichen Zuschuss zu beantragen, wird die VG einen Kostenvoranschlag erstellen. Es werden aber nicht alle Anträge genehmigt.

Der Gemeinderat beschließt einen Antrag auf Förderung zu stellen und die Sanierung ins Jahr 2021 zu verschieben. Notwendige Maßnahmen zur Schadensminimierung werden vorab in Eigenleistung durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**

#### **Punkt 4 der Tagesordnung:**

##### **Verschiedenes**

- Der Kaufvertrag der Grundstücke „Im Brühl“ wurde vom Nachlassverwalter des Herrn Michael Lauer unterschrieben. Die Grundstücke können als Ausgleichsfläche für das geplante Neubaugebiet dienen.
- Ein eventueller Zuschuss zur Straßenlampen-Umrüstung auf LED wird nochmals von Frau Bonn geprüft. Unsere Gemeinde muss die Umrüstung trotz RWE Vertrag ja auch selber tragen.
- Infos zu Gespräch mit Bürgermeister Rosenbaum.
  1. Eine Vermietung der Halle für Privatfeiern an Ortsansässige, wäre trotz Zusage vom Bauamt für gelegentliche Festivitäten, nicht möglich. Es wird mit der Kreisverwaltung nochmals Rücksprache gehalten.
  2. Herr Rosenbaum bemängelte die Meinung des Rates in der Sitzung vom 11.05.20 zur Finanzierung der neuen Kita durch die Ortsgemeinde. Bei einem Neubau der Kita werden Beschlüsse von allen Gemeinden des Zweckverbandes notwendig. Notfalls muss die Gemeinde einen Kredit aufnehmen.
- Laut Frau Bonn wird an dem Gewerbegebiet Lautzenhausen weiter festgehalten.
- Das neue Jagdkataster wurde offen gelegt. Nach Abschluss findet eine Jagdgenossenschaftsversammlung statt.
- Der Jugendraum kann nach Erfüllung der Corona Maßnahmen, vergleichbar der Gastronomie, geöffnet werden. Ein Exemplar der Maßnahmen wurde an die Jugendlichen ausgehändigt. Diese sichert zu, dass die Maßnahmen umgesetzt bzw. eingehalten werden.
- Die Gemeinde konnte günstig Schotter erwerben, der zur Reparatur von Wegen genutzt wird.
- Die Gemeinde hat kostenlos Mutterboden erhalten, den die Einwohner für kleinere Maßnahmen kostenlos nutzen können.

Schließung der öffentlichen Sitzung, der Zuschauer wurde gebeten den Saal zu verlassen.

Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung zur Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen Sitzung

**Punkt 9 der Tagesordnung:**

**Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen Sitzung**

Zu TOP 5 Grundstücksangelegenheiten

Es wird abgewartet, ob das Neubaugebiet wie geplant verwirklicht werden kann. Anschließend wird nochmals über den Verkauf eines Grundstücks beraten.

Zu TOP 6 Landverpachtung für PV Anlagen

Einer Landverpachtung für PV Anlagen wird vom Rat zugestimmt.

Zu TOP 7 Änderungskündigung der Landpachtverträge

Änderungskündigungen wegen dem Bau von PV Anlagen oder vom Neubaugebiet ist nicht notwendig, da im §12 Abs. 4 eine Sonderkündigung enthalten ist.

Änderungskündigungen zwecks höherer Pachteinahmen wurde nicht zugestimmt.

Zu TOP 8 Verschiedenes

Der Pachtvertrag mit dem Schützenverein zur Nutzung der Grundstücke Flur 3 Nr. 3, 5, und 6 wird angepasst.

Einer Anpflasterung vom Privatgrundstück über ein Gemeindegrundstück an den vorhandenen Bürgersteig wird zugestimmt.

Rödelhausen 29.07.2020

Klaus Casper, Ortsbürgermeister